



MERKBLATT FÜR FEUERWEHREN IM SONDERSTÜTZPUNKTGEBIET THUN

Inhalt

Grundlagen	4
Alarmierung	4
Einsatzmittel nach Alarmstufenplan	5
Einsatzmittel nach Aufgebot EL Ortswehr	6
Grundsatz	7
Einsatzleitung	7
Orientierung	7
Rückzug	7
Zu beachten	8
Einsatzbereitschaft auf dem Schadenplatz	8
Übunge mit ADL im SSP Gebiet	9
Übunge mit MGV im SSP Gebiet	10
Übunge mit GTR im SSP Gebiet	10
Kontakte Feuerwehr Thun	12

Stadt Thun

Schutz und Rettung Thun
Feuerwehr Thun
Frohsinnweg 5
3600 Thun

Telefon 033 225 35 75
www.thun.ch | www.feuerwehr-thun.ch

Grundlagen

- Feuerschutz und Feuerwehrgesetz (FFG) vom 20. Januar 1994
- Feuerschutz und Feuerwehrrverordnung (FFV) vom 11. Mai 1994
- Weisungen Kantonale Aufgaben Feuerwehr WKAF 3. April 2009
- Feuerwehrweisungen FWW 1. Januar 2017
- Feuerwehreglement Stadt Thun 20. August 2009
- Feuerwehrrverordnung Stadt Thun 7. November 2018

Alarmierung

Die Alarmierung erfolgt über die Regionale Einsatz-Zentrale Thun (REZ),
033 225 31 31 oder Notruf 112 / 118 / 0800 11 80 33.

Die Kontaktaufnahme mit ausrückenden Mitteln erfolgt über POLYCOM je nach

Region:

BO G558

MEOA G561

Rufname der Feuerwehr Thun „KYBURG“

Ausrückende Einsatzmittel nach Alarmstufenplan

Ereignis	Einsatzart	Mittel	Personal
Brand	Mittel A2	1 ELF	1 EL
		1 ADL	3 AdF
	Gross A3	1 ELF	1 EL
		1 ADL	3 AdF
		1 MGV	3 AdF
PbU	Personenrettung bei Unfällen F1 / F2 / F3	1 ELF	1 EL
		1 SRF	7 AdF
		1 MTF	2 AdF
Öl	Oelwehr D1 / D2 / D3	1 ELF	1 EL
		1 CFK	5 AdF
ABC	Chemiewehr E1 / E2 / E3	1 ELF	1 EL
		1 CFG	6 AdF
		1 CFK	5 AdF
GTR	Grosstierrettung	1 ELF	1 EL
		1 MTF	3-4 AdF



Mittel nach Aufgebot EL Orts FW (Nachbarschaftshilfe)

Nach Aufgebot	Mittel	Personal
Tanklöschfahrzeug	1 TLF	5 AdF
Atemschutz	1 ASF	5 - 8 AdF
Autodrehleiter	1 ELF 1 ADL	1 EL 3 AdF
Personenrettung bei Unfällen	1 ELF 1 SRF	1 EL 7 AdF
Hebe-, Zug- und Transportmittel	1 MTF	2 AdF
Mobiler Grossventilator	1 ELF 1 MGV	1 EL 3 AdF
Wagen mobile Führung	1 WMF	2 AdF
technische Module	1 Rettung 1 + 2 2 Module AS 2 Module Grosstierrettung 1 Beleuchtung 2 Bauwerkzeuge 1 Baumaterial 1 Notstromagregat 1 Auffang- und Ausgleichsbecken 1 Absperren / Zone / Deko 2 Personen und Unfallrettung	

Die personellen und materiellen Ausrückbestände variieren je nach Einsatzart und Meldung. Sie können gekürzt oder ergänzt werden. Nachaufgebote durch den Einsatzleiter Ortsfeuerwehr oder den Einsatzleiter Sonderstützpunkt sind jederzeit möglich.

Die Verrechnung erfolgt gemäss FWW der GVB Anhang 4 vom 01.01.2018

Grundsatz

Die Ortsfeuerwehr ergreift in jedem Fall die ersten Massnahmen und unterstützt den Sonderstützpunkt, dabei ist der Einweisung besondere Beachtung zu schenken.

Einsatzleitung

Bei Personen- und Unfallrettung, Grosstierrettung sowie bei Chemiewehr- und Ölwehreinsätzen wird die Einsatzleitung gemäss WKAF / Konzept Grosstierrettung immer durch den Einsatzleiter Feuerwehr Thun übernommen.

Bei allen anderen Ereignissen bleibt die Einsatzleitung bei der örtlichen Feuerwehr. Der Einsatzleiter der Feuerwehr Thun kann zur Unterstützung / Beratung beigezogen werden.

Orientierung

Der örtliche Einsatzleiter orientiert den Einsatzleiter Feuerwehr Thun umgehend über:

- eingeleitete Massnahmen
- Absicht
- Aufträge
- Standorte
- Besonderes

Rückzug

Sobald die örtliche Feuerwehr in der Lage ist, das Ereignis selbstständig zu bewältigen, ist der Sonderstützpunkt zu entlassen. Damit geht auch die Einsatzleitung wieder an die örtliche Feuerwehr über.

Der Zeitpunkt wird in gemeinsamer Absprache festgelegt.

Zu Beachten

Der Schadenplatzorganisation ist grosse Beachtung zu schenken. Die Zufahrt sowie der Platz für ADL und MGV sind ein zu planen (Stellfläche 6 x 11 Meter, ADL Abstützung und Neigung von max 5% beachten, Distanz zum Objekt zwischen 5 und 6.5 Meter).

Wasserversorgung durch die Ortsfeuerwehr:
MGV 300 lt./min.
ADL bis zu 2.500 lt./min.

Einsatzbereitschaft auf dem Schadenplatz

Gemäss kantonalen Vorgaben WKAF Artikel 11

Kontakte Feuerwehr Thun

Magazin Frohsinnweg 5	033 225 35 75
E-Mail	feuerwehr@thun.ch
Einsatzleiter	033 225 35 24

Kommando Feuerwehr Thun 2025

Einsatz ADL an Übungen im SSP Gebiet

Ausgangslage

Die Autodrehleiter (ADL) kann für Übungen innerhalb des Stützpunktkreises der Feuerwehr Thun bestellt und eingesetzt werden.

Einsatzmöglichkeit

Die ADL kann für alle möglichen Einsatzarten wie Brandbekämpfung, Personenrettungen, technische Hilfe, usw. eingesetzt werden.

Bei Rettungen von Personen an einer Übung, ist zu beachten, dass diese bei Einstieg in den ADL-Korb gesichert sein müssen. Im Ernstfall kann bei zeitkritischen Rettungen darauf verzichtet werden. Die Sicherung der zu rettenden Personen, verlängert zeitlich den Rettungsvorgang. Aus diesem Grund sind pro Übung nicht mehr als 2-3 Personen zum Retten vorzusehen.

Alle Übungseinsätze der ADL sollen einem realitätsnahen Szenario entsprechen.

Bestellung ADL / Absprachen

Für eine frühzeitige Bestellung der ADL sind wir dankbar. Wenn immer möglich, bereits bei der Erarbeitung des Jahresprogramms die Anfrage an den SSP stellen. Kurzfristige Anfragen werden nach den Möglichkeiten und zur Verfügung stehenden Ressourcen beurteilt und beantwortet.

Anfragen können an feuerwehr@thun.ch gesendet werden. Wenn möglich bei der Anfrage bereits Übungsobjekt und Ziele bekannt geben. Die Anfrage wird zur Koordination und Planung an den Dienstchef Fahrzeuge der Feuerwehr Thun weitergeleitet.

Bei Bedarf kann auch bei der Planung einer Übung unterstützt werden.

Platzbedarf

Die Zufahrt sowie der Platz für die ADL sind im Übungskonzept einzuplanen. Stellfläche 6 x 11 Meter um die ADL aufzustellen.
Die Neigung des Geländes darf max. 10% betragen.

Einsatz MGV an Übungen im SSP Gebiet

Ausgangslage

Die Mobile Gross Ventilator (MGV) kann für Übungen innerhalb des Stützpunktkreises der Feuerwehr Thun bestellt und eingesetzt werden.

Einsatzmöglichkeit

Der MGV kann zum Belüften von Tiefgaragen, grossen Hallen, Kühlen mit Wassernebel, Absaugen von nicht bernnbaren oder nicht explosiven Dämpfen / Gasen und Niederschlagen von wasserlöslichen Dämpfen / Gasen eingesetzt werden.

Bestellung MGV / Absprachen

Für eine frühzeitige Bestellung des MGV sind wir dankbar. Wenn immer möglich, bereits bei der Erarbeitung des Jahresprogramms die Anfrage an den SSP stellen. Kurzfristige Anfragen werden nach den Möglichkeiten und zur Verfügung stehenden Ressourcen beurteilt und beantwortet.

Anfragen können an feuerwehr@thun.ch gesendet werden. Wenn möglich bei der Anfrage bereits Übungsobjekt und Ziele bekannt geben. Die Anfrage wird zur Koordination und Planung an den Dienstchef Fahrzeuge der Feuerwehr Thun weitergeleitet.

Bei Bedarf kann auch bei der Planung einer Übung unterstützt werden.

Zu Beachten

Die Zufahrt sowie der Platz für den MGV sind im Übungskonzept einzuplanen. Stellfläche 3.5 x 8 Meter um den MGV aufzustellen.

Einsatz GTR an Übungen im SSP Gebiet

Ausgangslage

Die Grosstier Rettung (GTR) kann für Übungen innerhalb des Stützpunktkreises der Feuerwehr Thun bestellt und eingesetzt werden.

Einsatzmöglichkeit

Die GTR kann für taktische Übungen, zum Training der Zusammenarbeit zwischen Ortsfeuerwehr und GTR-Stützpunkt genutzt werden. Es soll damit das Verständnis für den Umgang mit Tier und Material geschaffen werden.

Bestellung GTR / Absprachen

Für eine frühzeitige Bestellung der GTR-Mittel sind wir dankbar. Wenn immer möglich, bereits bei der Erarbeitung des Jahresprogramms die Anfrage an den SSP stellen. Kurzfristige Anfragen werden nach den Möglichkeiten und zur Verfügung stehenden Ressourcen beurteilt und beantwortet.

Anfragen können an feuerwehr@thun.ch gesendet werden. Wenn möglich bei der Anfrage bereits Übungsobjekt und Ziele bekannt geben.

Bei Bedarf kann auch bei der Planung einer Übung unterstützt werden.

Zu Beachten

Für das Üben mit lebenden Tieren benötigt es eine Tierversuchsbewilligung und eine dementsprechend lange Vorlaufzeit von 18 Monaten. Es muss ein Tierarzt an der Übung vor Ort sein.

